

Inhalt

Vorwort	9
1. Einleitung	11
2. Bedeutung der Wahlkapitulationen	19
3. Begriff und Synonyma der Wahlkapitulationen	25
4. Forschungsstand	30
5. Die Originale der Wahlkapitulationen	39
6. Überlieferung	42
7. Visualisierung der konstitutionellen Ordnung des Reiches	48
8. Die Kurfürstlichen Kollegialschreiben	49
9. Der Weg zum Thron	53
9.1 Die Verhandlungen auf den Wahlkonventen	53
9.2 Vorverhandlungen	55
9.3 Antizipation der Diplomatischen Revolution	59
9.4 Hauptverhandlungen	60
10. Vom König zum Kaiser	68
10.1 Erwählter Römischer Kaiser	69
10.2 Krönungsmesse	71
11. Veränderungen in den Wahlkapitulationen	76
12. Die Grenzen des Reiches	99
13. Die Sprachen des Reiches	102
13.1 Reichsverfassung und Sprache	105
13.2 Der Reichstitel in den Wahlkapitulationen	110
13.3 Die Sprache der Wahlkapitulationen	111

14. Die politische Theologie des Reiches	116
15. Die Zeit des Reiches	126
16. Idealwahlkapitulationen. Eine deutsche Verfassungsdiskussion in den 1790er Jahren	129
17. Protokonstitutionalismus	155
17.1 Gewaltenverteilung	159
17.2 Souveränität	161
17.3 Budgetrecht	165
17.4 Reichstagsarmee	167
17.5 Verfassungsrevision	168
17.6 Öffentlichkeit und Transparenz der Reichspolitik	170
17.7 Frühnezeitliche Veröffentlichungen der Wahlkapitulationen . .	173
17.8 Freiheit der Commerzien	181
17.9 Kontrasignation	182
17.10 Der Verfassungseid	183
18. Grundrechtliche Gewährleistungen im Protokonstitutionalismus . .	190
18.1 Jus emigrandi und begrenzte Religionsfreiheit	190
18.2 Verbot von Religionsprozessen	191
18.3 Ordentlicher Gerichtsstand	194
18.4 Gleichheit vor dem Gesetz	195
18.5 Indigenat	197
18.6 Armenrecht	198
18.7 Brief- und Postgeheimnis	199
18.8 Meinungsfreiheit	200
19. Resümee	203
Literaturverzeichnis	205
Register	224